

Einwilligungserklärung zur wissenschaftlichen Begleitforschung

„Im Namen der Wissenschaft“ - du gestaltest die Online-Kurse der Zukunft mit. Wie? Indem du ein Häkchen setzt, d.h. dich bereit erklärst an der Begleitforschung zu diesem Kurs teilzunehmen, und uns gelegentlich deine Meinung sagst.

Liebe Studierende,

im Rahmen des Kurses „Psychologische Grundlagen computervermittelter Kommunikation: Lernen und Lehren“ bitten wir Sie, an einer wissenschaftlichen Begleitforschung zur Unterstützung studentischer Gruppenarbeiten teilzunehmen. Ziel dieser Begleitforschung ist es, Online-Gruppenarbeit besser zu verstehen und Verbesserungen für zukünftige Angebote vorzunehmen.

Durch die Teilnahme entstehen aber auf mehreren Ebenen Vorteile:

- a) Für die Wissenschaft: Es werden Daten erhoben, die Erkenntnisse zu Mechanismen des Lernens in Gruppen ermöglichen. Dadurch können zukünftige Online-Lernkurse angenehmer und nutzerfreundlicher gestaltet werden.
- b) Für Sie persönlich: Bei Einverständnis erhalten Sie an ausgewählten Stellen im Rahmen des Kurses Fragebögen, um deren Beantwortung wir Sie bitten. Diese umfassen **insgesamt über das Semester nicht mehr als eine Stunde**. Beantworten Sie alle Fragebögen, wird das mit einem **fünf Euro Gutschein** entlohnt und Sie können zusätzlich an der **Verlosung von 8x50 Euro (400 Euro)** teilnehmen.

Die Teilnahme an der Begleitforschung ist freiwillig. Das bedeutet, Sie können am Kurs teilnehmen, ohne an der Begleitforschung teilzunehmen. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Bei einer Rücknahme der Einwilligung werden die Daten, die ausschließlich für die Begleitforschung erhoben wurden, gelöscht.

Datenerhebung

Die im Rahmen der Begleitforschung erhobenen Daten werden für die Qualitätssicherung und zum Zwecke wissenschaftlicher Forschung genutzt.

Als technische Infrastruktur für die Durchführung der Lehrveranstaltung wird die Lernplattform *Moodle* genutzt. Im Rahmen der Begleitforschung werden zudem Fragebögen mit *LimeSurvey* durchgeführt.

In *LimeSurvey* werden bei Beginn und am Ende des Zusatzangebots per Fragebogen die folgenden Daten erhoben:

- soziodemographische Daten
- Angaben zu Ablauf und Wahrnehmung der Gruppenarbeit

Die Plattform *Moodle* zeichnet die Benutzerinteraktion während des Kurses innerhalb der Plattform auf:

- Inhalt und Umfang der gemachten Beiträge während der Gruppenarbeit
- Zeitpunkte der Zugriffe auf Ressourcen (z.B. Zugriff auf das Forum)

Zur Unterstützung der Gruppenarbeit werden innerhalb einiger Gruppen Informationen zur Beteiligung der einzelnen Gruppenmitglieder angezeigt.

Anonymisierung und vertrauliche Behandlung der Daten

Die im Rahmen der Begleitforschung erhobenen Daten und persönlichen Mitteilungen werden vertraulich behandelt. So unterliegen die wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen, die über personenbezogene Daten verfügen, der Schweigepflicht. Zugriff auf die erhobenen Daten haben ausschließlich die wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen, die die Begleitforschung durchführen. Diese Personen sind teilweise identisch mit den Personen, die den Onlinekurs durchführen. Die Lehrenden des Kurses haben aber erst dann Zugriff auf die Daten, wenn sie durch weitere Mitarbeiter_innen anonymisiert wurden.

Nach der Datenaufbereitung werden die individuellen Datensätze pseudonymisiert, indem jeder Versuchsperson eine ID zugewiesen wird. Diese ID enthält keine Hinweise auf Ihre Person. Im Anschluss daran wird der Klurname entfernt. Dies geschieht am Ende des Semesters. Von diesem Punkt an, sind keine Rückschlüsse auf einzelne Personen mehr möglich. Bitte beachten Sie, dass das Löschen Ihres individuellen Datensatzes ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich ist, da nicht mehr erkennbar ist, welcher Datensatz Ihrer ist.

Eventuelle Veröffentlichungen der Ergebnisse der Begleitforschung erfolgen in anonymisierter Form, d.h. ohne dass Daten einer Person zugeordnet werden können.

Um die Wirksamkeit des Online-Kurses zu überprüfen, bitten wir Sie, uns zu erlauben, die Klausurnote vor der Pseudonomisierung in den Datensatz zu integrieren. Nach der Zuordnung der Klausurnote zu den individuellen Datensätzen werden die Daten wie oben beschrieben pseudonymisiert, sodass keine Rückschlüsse mehr auf einzelne Person möglich sind.

Bei Fragen zur Begleitforschung können Sie sich gerne jeder Zeit persönlich oder schriftlich an uns wenden. Wir informieren Sie gerne über die Studienergebnisse.

Kontakt für Rückfragen:**Prof. Dr. Nicole Krämer**

Fachgebiet Sozialpsychologie

Raum: LE 216

Forsthausweg 2

47057 Duisburg

Tel.: 0203 379 – 2482

Sekretariat: Tel.: 203 379 - 2919

Email: sekretariat.sp@uni-due.de

Datenschutzbeauftragter:**Dr. Kai-Uwe Loser**

Ruhr-Universität Bochum

Datenschutzbeauftragter

Gebäude NB 1 / 68

Universitätsstraße 150

44801 Bochum

Tel.: 0234/322-8720

Sekretariat: Tel.: 0234/ 322-7721

Email: dsb@rub.de

P.S. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit erteilen oder anpassen:

- a) im automatisch eingeblendeten Fenster zur Direktabfrage „Einwilligungserklärung“

- b) im Reiter „Einwilligungserklärung“ rechts im Moodle-Kurs - „bearbeiten“ anklicken